



Herzlich Willkommen

Informationsveranstaltung
Machbarkeitsuntersuchung Wärmenetz Oberweiler

Agenda

1

Begrüßung

2

Vorstellung
BaEnG

3

Was ist
Fernwärme

4

Machbarkeit
Wärmenetz
Oberweiler

5

Fragen und
Austausch

ab ca. 20 Uhr

Gesellschaft BaEnG



B a E n G –
Badenweiler Energie GmbH

Fernwärmeversorger

Badenweiler Energie GmbH

- fbw (Fernwärme Baden Württemberg) und badenova gründeten 2009 eine gemeinsame Tochter unter dem Namen BaEnG
- fbw steuert die kaufmännische Betriebsführung
- badenova Wärmeplus steuert die technische Betriebsführung

Badenweiler Energie GmbH

Bestehendes Netz im Kernort

- Heizkraftwerk „Im Pfarrwald“ in Badenweiler
- ca. 35 Endkunden
- ca. 3.400 Trassenmeter



Agenda

1

Begrüßung

2

Vorstellung
BaEnG

3

Was ist
Fernwärme

4

Wärmenetz-
entwicklung
in Oberweiler

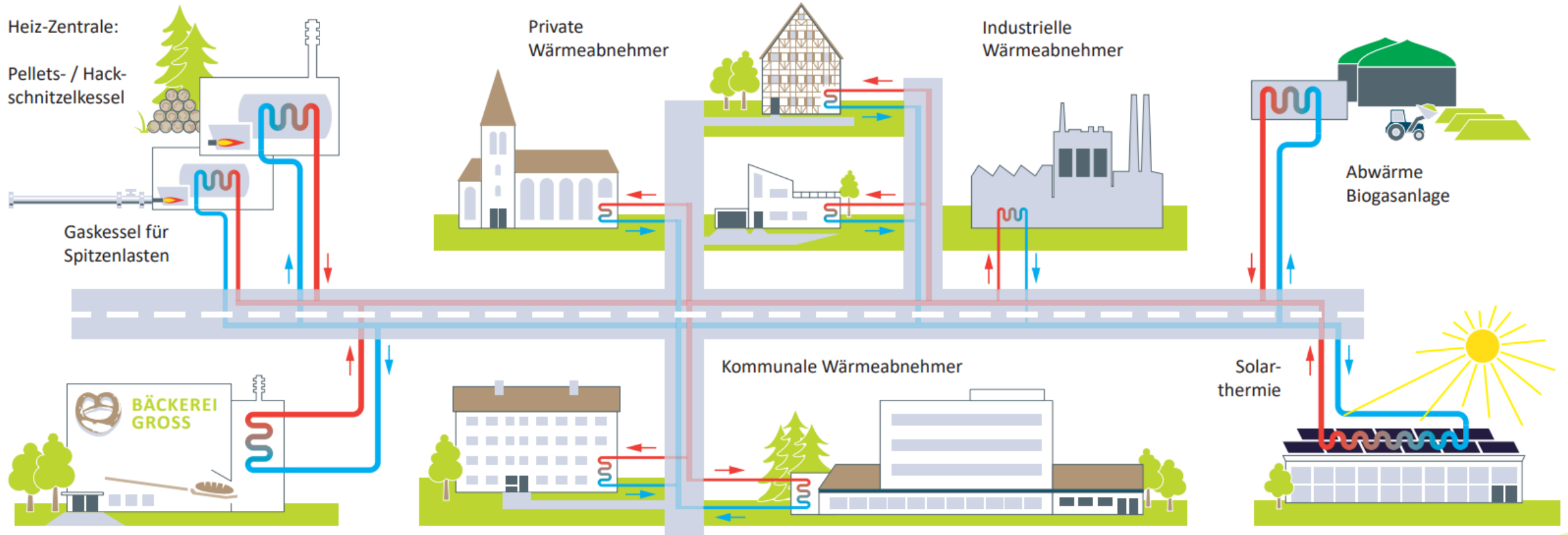
5

Fragen und
Austausch

So funktioniert die Nahwärme

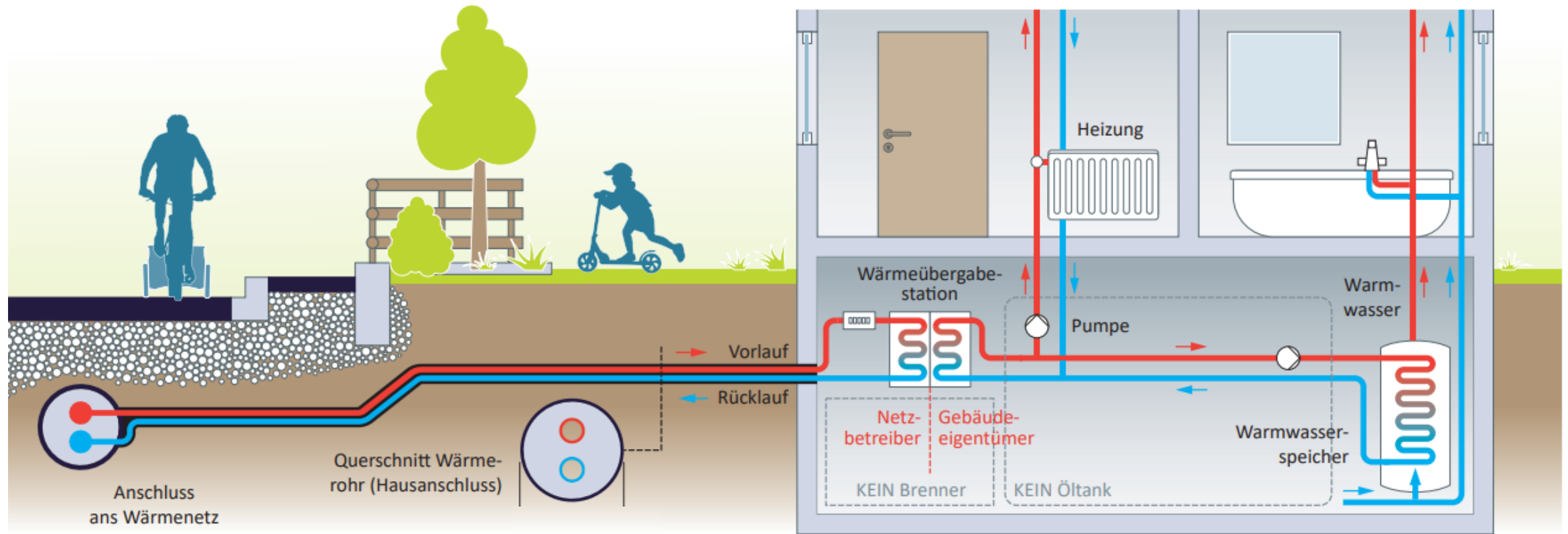
„Die Heizung unter der Straße“

Beispielhaftes Wärmenetz



So funktioniert die Nahwärme

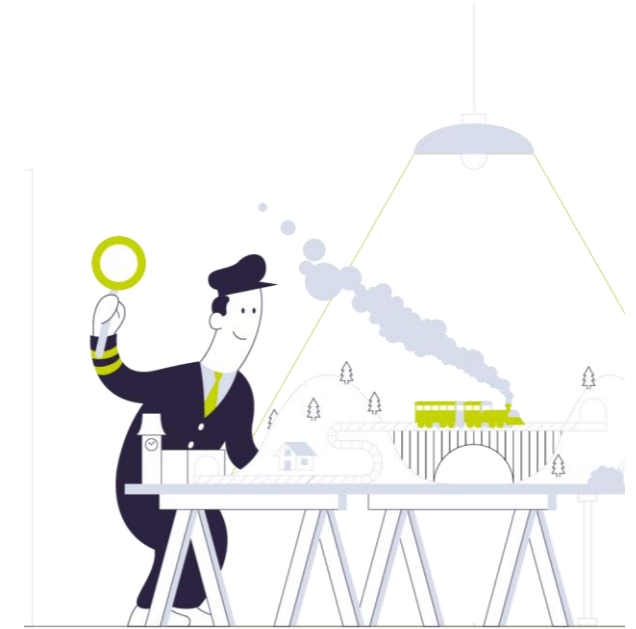
Nahwärme als Ersatz Ihrer alten Heizung



Ihre Vorteile

Das Rundum-Sorglos-Paket

- › **Komfortabel:** mehr Platz in Ihrem Keller
- › **Flexibel:** kein Sanierungszwang, Erweiterung der Wohnfläche möglich
- › **Sicher:** hohe Versorgungssicherheit
- › **Wartungsarm:** Wartungsarme Übergabestation, ca. 35-40 Jahre Lebensdauer
- › **Unabhängig und preisstabil:** weitestgehend unabhängig von Öl-Preisentwicklung, CO₂-Preis
- › **Regionale Wertschöpfung:** regionale Ressourcen und Rohstoffe
- › **Nachhaltig:** Nutzung erneuerbarer Energien und Abwärme
- › **Gesetzeskonform:** alle gesetzlichen Anforderungen werden erfüllt („Heizungsgesetz“)



Was sind die gesetzlichen Anforderungen?

Erneuerbare Wärme Gesetz BW (seit 2015)

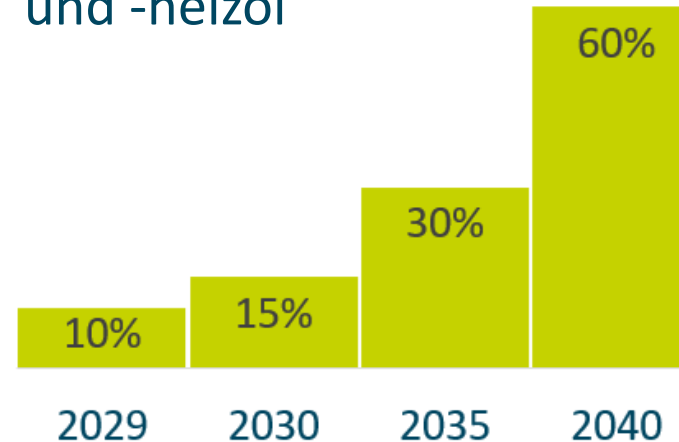
- › Neu eingebaute Heizungen mit 15 % erneuerbaren Energien

Gebäudeenergiegesetz (seit 2020)

- › „Heizungsgesetz“
- › Ab Juli 2028:
Neu eingebaute Heizungen mit 65 % erneuerbaren Energien

Gebäudemodernisierungsgesetz (Entwurf)

- › Einbau von Gas- und Ölheizungen weiterhin möglich
- › Bio-Treppe ab 2029: Mindestquote Biogas und -heizöl



- Verfügbarkeit Brennstoffe > Kostenrisiko
- Mit Nahwärme unabhängig

Fördermöglichkeiten

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) seit 01.01.2024



- › Der Umstieg auf Nahwärme wird bezuschusst: alle Kosten für den Umbau im Keller (Sekundärseite)
 - › **30 % Basisförderung**
 - › **20 % Klima-Geschwindigkeitsbonus**
 - › Für selbstnutzende Eigentümer:innen
 - › Ersatz von Gaszentral- oder Biomasseheizung (> 20 J.); Öl-, Kohle-, Gasetagen- oder Stromspeicherheizung
 - › Ab 2029 Absenkung alle 2 Jahre um 3 %-Punkte
 - › **30 % Einkommensbonus**
 - › Für selbstnutzende Eigentümer:innen
 - › mit Haushaltseinkommen < 40.000 €
- Max Förderbetrag 30.000 €
- Max 70 % Förderung

Agenda

1

Begrüßung

2

Vorstellung
BaEnG

3

Was ist
Fernwärme

4

Wärmenetz-
entwicklung
in Oberweiler

5

Fragen und
Austausch

Untersuchungsgebiet Oberweiler

Mögliche Kunden

Erschließung und Verteilung

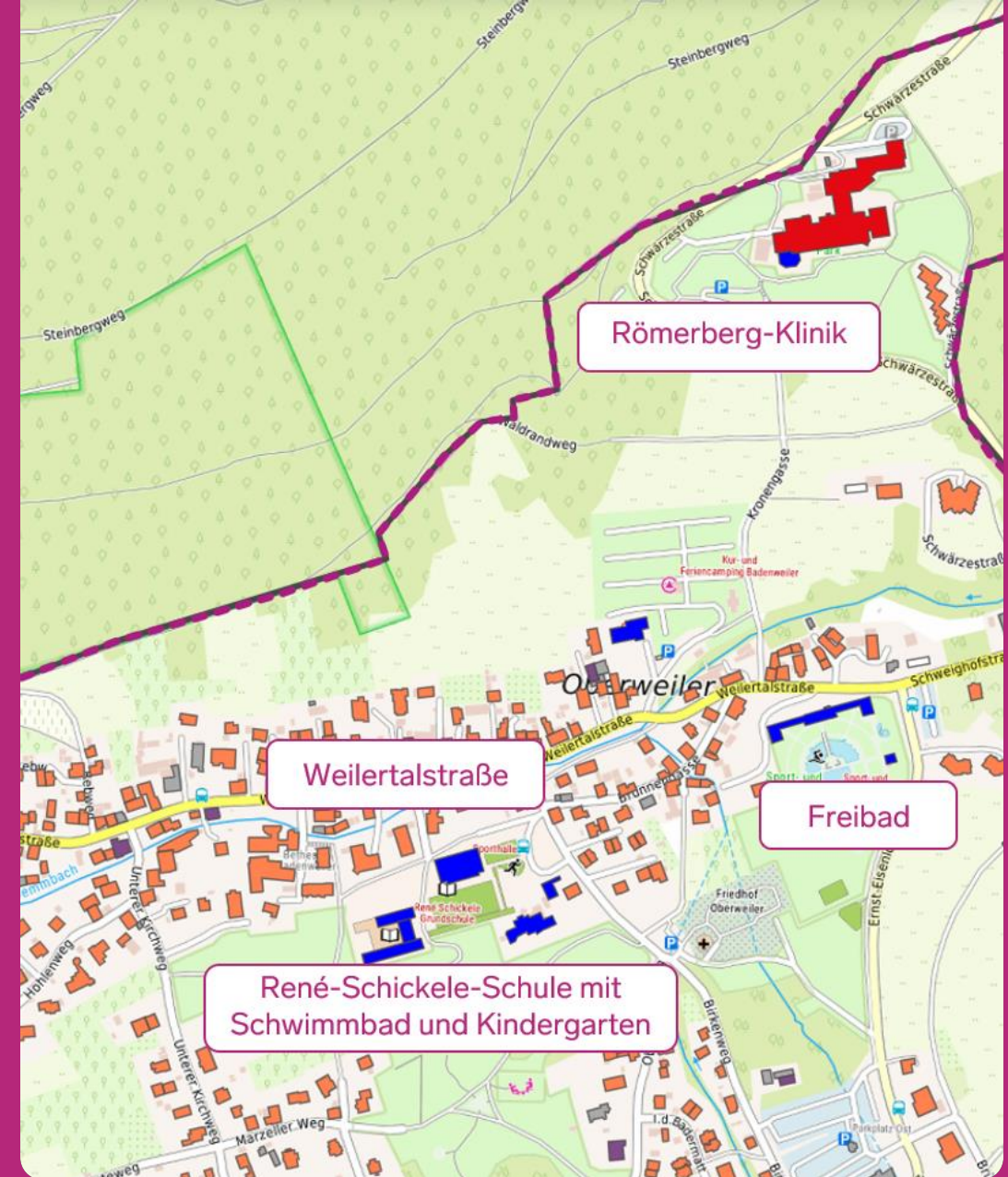
Mögliche Erzeugungstechnologien



Prüfung des vorhandenen Bedarfs

potenzielle Kunden

- Große Abnehmer „Ankerkunden“
- Mittlere und kleinere Kunden



Machbarkeit Netzausbau

Erschließung von Gebäuden

- Vorhandener Platz in der Straße
- Kreuzung anderer Leitungen
- Gewässerquerungen
- Leitungsweg in den Heizungskeller



Erzeugung

Mögliche Erzeugungstechnologien



Wärmepumpen

- Abwasser als Quelle
- Grundwasser als Quelle



Biomassekessel

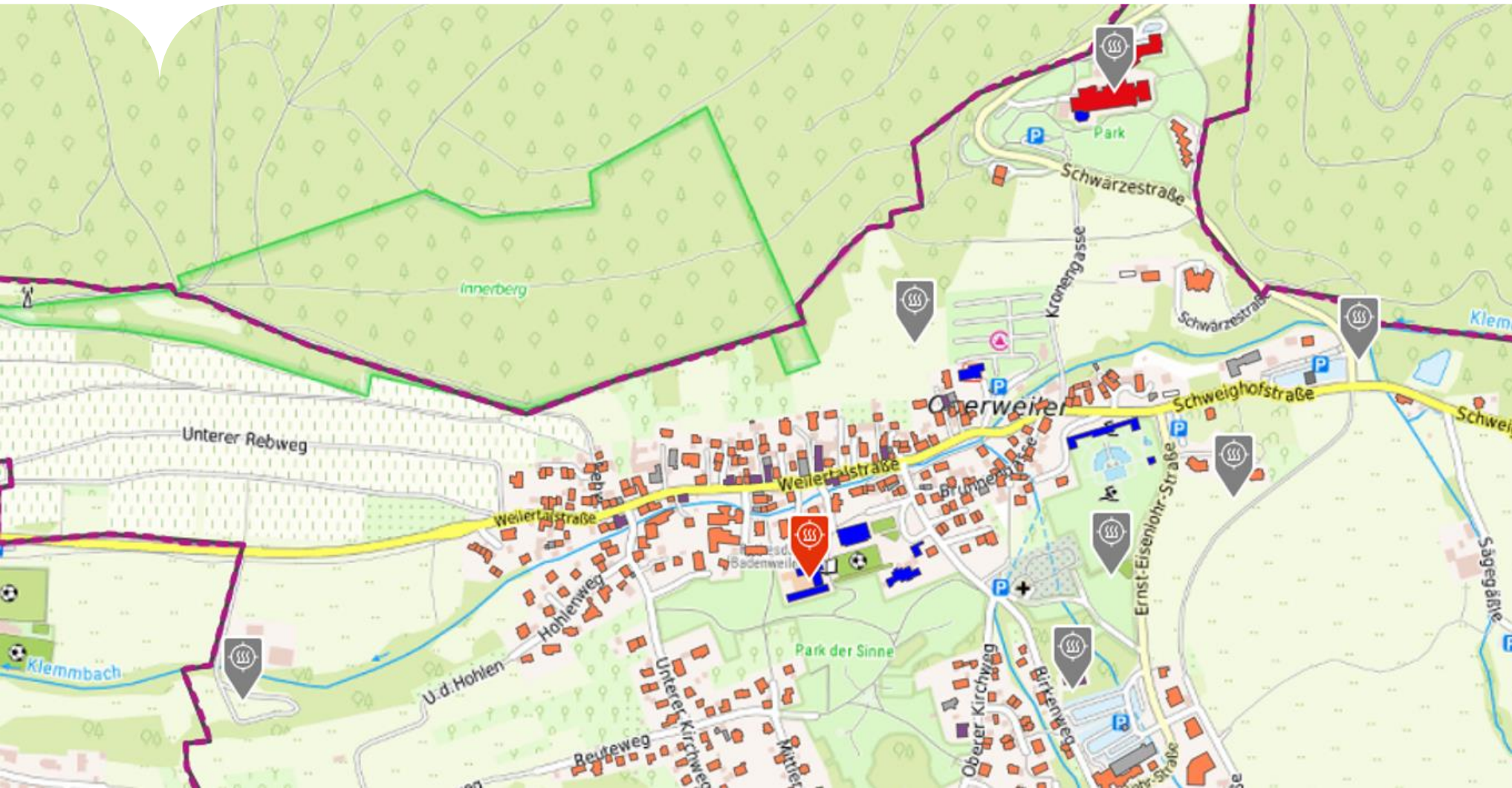
- Holzhackschnitzel
- Biogas



Solarenergie + Speicher in Ergänzung

- Solarthermie
- Photovoltaik

Mögliche Heizzentralen-Standorte



-  Heizzentrale (Bestand)
-  Heizzentrale (Vorschlag)

Der Fragebogen

Abgabefrist: 24.07.2026

Abgabe auf Papier.....

› Im Rathaus

› heute ausfüllen

....oder digital

› Eingescannt an die angegebene Email

› Online-Fragebogen (QR-Code)

Nahwärme in Oberweiler



BaEnG -
Badener Energie GmbH

Prüfung des Netzausbaus für Privathaushalte und Gewerbe

Mit dem Fragebogen werden Daten bezüglich des Interesses am Wärmenetz und dem möglichen Energiebedarf erhoben. Die Teilnahme ist freiwillig und dient dazu, den Planerinnen und Planern eine fundierte Einschätzung zur wirtschaftlichen Umsetzbarkeit eines Wärmenetzes zu ermöglichen. Die Interessenslage nimmt außerdem Einfluss auf die Planung des Trassenverlaufs. Mit dem Ausfüllen gehen Sie keinerlei Verpflichtung ein.

☐ Ich habe die Datenschutzerklärung auf der Rückseite gelesen und akzeptiert (bitte umseitig unterschreiben).
Noch einfacher: online ausfüllen unter www.endura-projekte.de/badenweiler

1. Angaben zum Gebäude

Straße		Hausnummer	
Anzahl Wohneinheiten		beheizte Wohnfläche	in m ²
Baujahr des Gebäudes (ca.)		Sanierung geplant?	☐ ja ☐ nein

Falls Sie eine Sanierung planen: Welche Art Maßnahmen sollen erfolgen?

2. Interesse an Nahwärme

Haben Sie heute oder in Zukunft Interesse an einem Nahwärme-Anschluss für Ihr Gebäude?

☐ ja
☐ nein

3. Energieträger, Wärme- und Warmwasserversorgung

Jährlicher Verbrauch aller Wärmeträger (inkl. Holz für den Kaminofen)

Erdgas	kWh / Jahr	Hackschnitzel	Tonnen / Jahr
Heizöl	Liter / Jahr	Pellets	kg / Jahr
Holz	Ster / Jahr	Solarthermie	m ²
☐ Nachspeicherofen	kWh / Jahr	Baujahr akt. Heizung	
☐ Wärmepumpe			

Bis 24.07.2026 an
evelin.glogau@endura-kommunal.de
im Rathaus abgeben
oder online ausfüllen



4. Ansprechperson

Vorname		Nachname	
Telefon		E-Mail	

Ich bin handlungsbevollmächtigt für das gesamte Gebäude als:

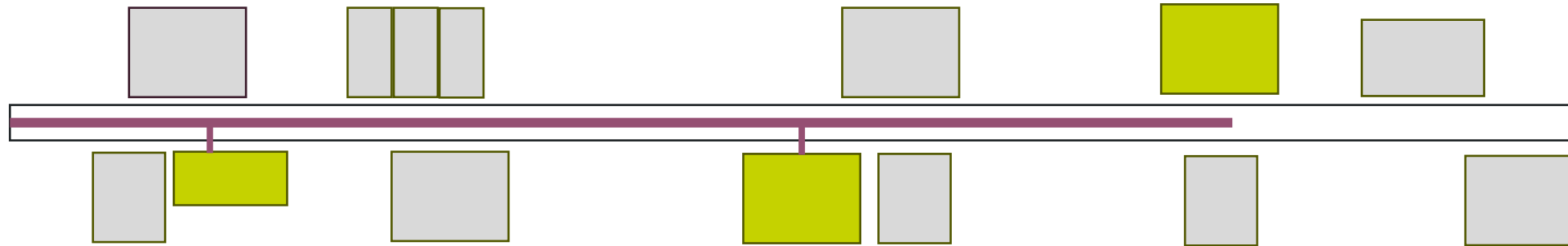
☐ Eigentümer:in
☐ Vertreter:in der Eigentümergemeinschaft
☐ Vertreter:in der Hausverwaltung
☐ Ich handle im Auftrag des/der Eigentümer

Gemeinsam zum Nahwärmenetz in Ihrer Straße

Die Trassenbelegungsichte

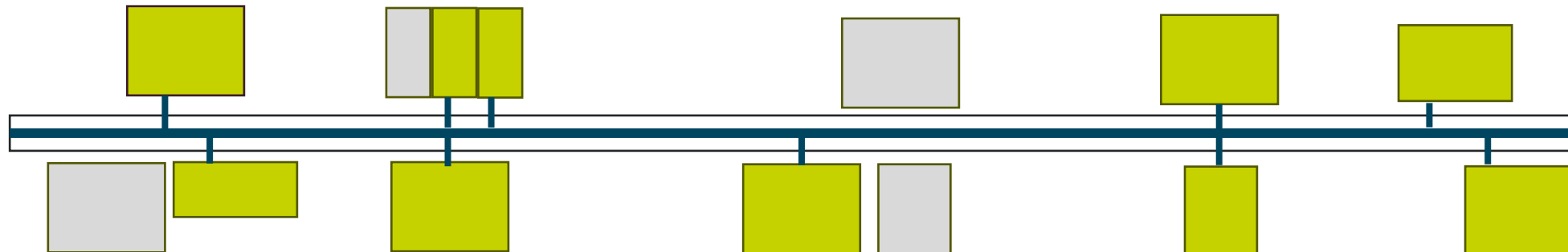
	Keine Rückmeldung erhalten
	Interesse
	Wärmeleitung nicht wirtschaftlich
	Wärmeleitung wirtschaftlich

Variante 1



Trassenbelegungs-
dichte:
< 1.500 kWh/m

Variante 2



Trassenbelegungs-
dichte:
1.500 kWh/m

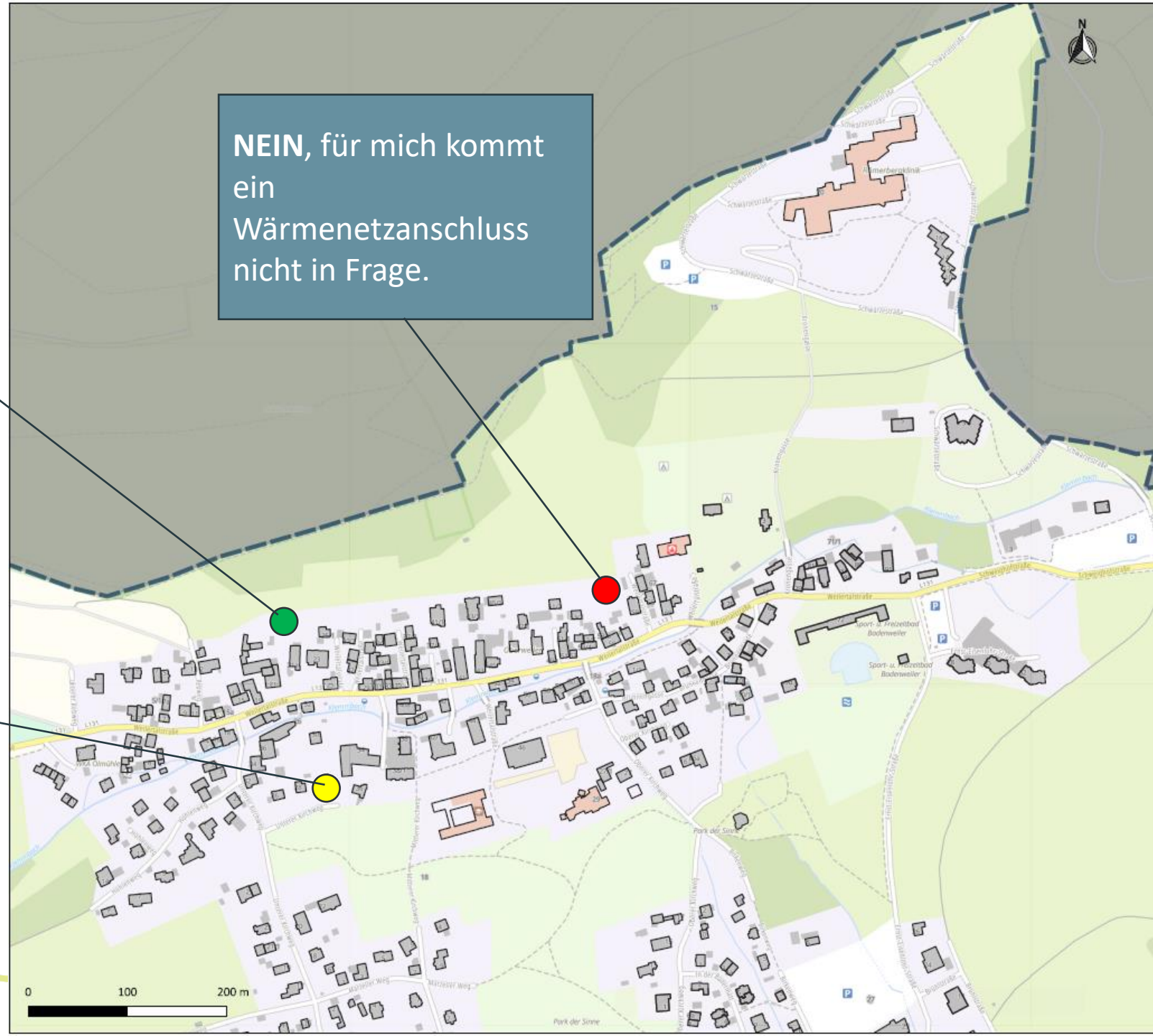
Stimmungsbild

Ihre Meinung ist gefragt.

JA, ich kann mir vorstellen, mein Gebäude an ein Wärmenetz anschließen zu lassen.

Ich bin mir noch unsicher.

NEIN, für mich kommt ein Wärmenetzanschluss nicht in Frage.





Vielen Dank.

Wir sind gespannt auf Ihre Fragen.

Badenova

Danke, dass Sie da waren!